


Qualifizierungsbild des Qualifizierungsbausteins

 <p>Der Qualifizierungsbaustein wurde im Rahmen des Projektes „QuiB“ erstellt und erprobt unter Mitarbeit folgender Betriebe:</p>	Name und Anschrift des durchführenden Betriebes / Trägers / Anbieters:
<ul style="list-style-type: none">▪ AAA Floristik , Blumen Jäger, 61267 Neu Anspach	

Bezeichnung des Qualifizierungsbausteins:

Versorgung und Verkaufsvorbereitung von Pflanzen

Zugrunde liegender Ausbildungsberuf:

Florist/ Floristin

Verordnung über die Berufsausbildung vom 28. Februar 1997:

Auf Grund des § 25 Abs. 1 des Berufsbildungsgesetzes vom 14. August 1969 (BGBl. I S. 1112), der zuletzt durch § 24 Nr. 1 des Gesetzes vom 24. August 1976 (BGBl. I S. 2525) geändert worden ist, in Verbindung mit Artikel 56 des Zuständigkeitsanpassungs-Gesetzes vom 18. März 1975 (BGBl. I S. 705) und dem Organisationserlass vom 17. November 1994 (BGBl. I S. 3667) verordnet das Bundesministerium für Wirtschaft im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie.

Bezeichnung, Datum der Anerkennung, Fundstelle der Ausbildungsordnung im Bundesgesetzblatt/Bundesanzeiger

Qualifizierungsziel:

Der/Die Jugendliche kann Pflanzen entsprechend ihrer spezifischen Ansprüche eigenständig und sachgerecht pflegen und versorgen sowie unter Anleitung zum Verkauf vorbereiten.

Allgemeine, übergreifende Beschreibung der zu erwerbenden Qualifikationen und ausgeübten Tätigkeiten

Dauer der Vermittlung:

240 Stunden

Angabe der Dauer in Zeitstunden bzw. Wochen mit Wochenstundenangabe

Zu vermittelnde Tätigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse

Zu vermittelnde Tätigkeiten	Zuordnung zu den Fertigkeiten und Kenntnissen des Ausbildungsrahmenplans
1. Vertragliche Regelungen, Rechte und Pflichten Der/Die Jugendliche <ul style="list-style-type: none"> ▪ kennt die Bestandteile des Vertrages. ▪ kennt die damit verbundenen Rechte und Pflichten und kann sie benennen. ▪ versteht die Bedeutung der Qualifizierungsbausteine und kann diese darstellen. ▪ kann den Inhalt eines Qualifizierungsbausteins wiedergeben. 	§3 Nr. 1 a) Bedeutung des Ausbildungsvertrags, insbesondere Abschluss, Dauer und Beendigung, erklären b) gegenseitige Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag nennen
2. Unternehmen und Dienstleistungen Der/Die Jugendliche <ul style="list-style-type: none"> ▪ kennt das Unternehmen mit seinen Aufgabenstellungen und Dienstleistungen. ▪ kennt seine/ihre Rolle in dem Unternehmen und kennt seine/ihre Ansprechpartner/innen. 	§3 Nr. 2 a) Aufbau und Aufgaben des ausbildenden Betriebes und die Stellung am Markt erläutern b) Organisation des ausbildenden Betriebes, wie Einkauf, Verkauf, Dienstleistung und Verwaltung, erklären
3. Warensortiment und Warenpflege Der/Die Jugendliche <ul style="list-style-type: none"> ▪ kennt das betriebsspezifische Warensortiment und hat einen generellen Überblick über den Warenbestand. ▪ erkennt, ob Ware nicht mehr verkaufsfähig ist und leitet die notwendigen Maßnahmen ein. 	§3 Nr. 10.1 a) Angebot hinsichtlich Art, Beschaffenheit, Qualität, Menge, Preis, Lieferzeit, Liefer- und Zahlungsbedingungen sowie Umweltverträglichkeit von Ware und Verpackung vergleichen § 3 Nr. 11.1 c) Verkaufsfähigkeit der Ware prüfen, nichtverkaufsfähige Ware zur weiteren Verwendung aufbereiten oder umweltgerecht versorgen
4. Versorgung von Pflanzen Der/Die Jugendliche <ul style="list-style-type: none"> ▪ kennt das betriebsspezifische Pflanzensortiment. ▪ kann einige Pflanzen des betriebsspezifischen Pflanzensortiments namentlich benennen. ▪ kann Pflanzen nach Anweisung sachgerecht versorgen. 	§3 Nr. 7 a) handelsübliche Pflanzen und Pflanzenteile in das botanische System einordnen e) Pflanzen pflegen

<p>5. Verkaufsvorbereitung von Pflanzen Der/Die Jugendliche</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ kennt die Hilfsmittel (Schere, Messer, Hacke), die in der Vorbereitung von Pflanzen eingesetzt werden und kann diese sachgerecht einsetzen. ▪ kann angelieferte Pflanzen sachgerecht vorbereiten und im Verkaufsraum aufstellen. ▪ kann Schnittblumen erstversorgen. ▪ kann Waren korrekt mit Preisen versehen. 	<p>§3 Nr. 6 a) Arbeitsschritte festlegen § 3 Nr. 10.2 b) Mängel und Schäden feststellen und beurteilen sowie erforderliche Maßnahmen einleiten; Ware weiterleiten e) Ware entsprechend ihren Ansprüchen lagern § 3 Nr. 11.1 f) Waren auszeichnen</p>
<p>6. Hygiene und Arbeitsplatzvorschriften Der/Die Jugendliche</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ kennt relevanten Hygiene- und Sicherheitsvorschriften am Arbeitsplatz und hält diese ein. ▪ kann den Arbeitsplatz sachgerecht säubern und in Ordnung halten. ▪ kann mit den verwendeten Werkzeugen sachgerecht umgehen. ▪ kann Töpfe sachgerecht reinigen. 	<p>§3 Nr. 6 b) Arbeitsplatz einrichten sowie Material und Arbeitsmittel bereitstellen d) Geräte und Maschinen unter Berücksichtigung der Bedienungsanleitung und der Sicherheitsvorschriften einsetzen</p>

Leistungsfeststellung:

Element 1 und 3 – Gespräch mit Fragestellungen

Element 2 – Beschreibung des Betriebs durch eine kleine Präsentation

Element 4 - 5 – Beobachten beim Umgang mit Pflanzen und Feedback

Element 6 – Gespräch mit Fragestellungen, Überprüfung des Arbeitsplatzes am Ende des Tages

Beschreibung der Art der Leistungsfeststellung, etwa Prüfgespräch, schriftlicher Test, kontinuierliche Tätigkeitsbewertung

Die Übereinstimmung dieses Qualifizierungsbildes mit den Vorgaben des § 3 der Berufsausbildungsvorbereitungs-Bescheinigungsverordnung wird durch die Industrie- und Handelskammer bestätigt.

08.08. 2006
Datum

Unterschrift



Das Projekt „QuiB – Qualifizierungsbausteine im Betrieb“ hat die Verbesserung der betrieblichen Ausbildungsvorbereitung zum Ziel.
Das Projekt läuft von 01.03.2005-31.12.2007.

gefördert vom:



Europäischer
Sozialfonds

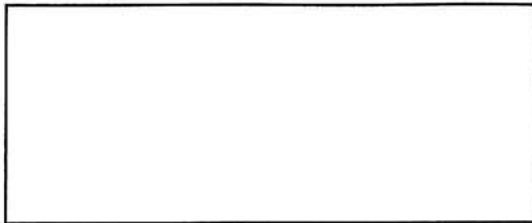
Hessisches
Ministerium für
Wirtschaft,
Verkehr und
Landesentwicklung



durchgeführt vom:



Institut für berufliche Bildung,
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH
Hermstraße 53
63065 Offenbach



(Name und Anschrift des Betriebes, Trägers oder sonstigen Berufsausbildungsvorbereitung)

Zeugnis

nach § 7 der Berufsausbildungsvorbereitungs-Bescheinigungsverordnung über die Leistungsfeststellung zum Abschluss des Qualifizierungsbausteins

Versorgung und Verkaufsvorbereitung von Pflanzen

(Bezeichnung des Qualifizierungsbausteins)

Herr/Frau
(Name) (Anschrift der teilnehmenden Person)
geboren am in
hat vom bis
(Dauer)
im Rahmen der
(Art der berufsausbildungsvorbereitenden Maßnahme)

an dem Qualifizierungsbaustein **Versorgung und Verkaufsvorbereitung von Pflanzen**
(Bezeichnung des Qualifizierungsbausteins)

teilgenommen und das Qualifizierungsziel mit

- ☐ gutem Erfolg
☐ mit Erfolg
(Einordnung gemäß § 6)

erreicht.

Das Qualifizierungsziel umfasst:

Der/Die Jugendliche kann Pflanzen entsprechend ihrer spezifischen Ansprüche eigenständig und sachgerecht pflegen und versorgen sowie unter Anleitung zum Verkauf vorbereiten
(Angaben zum Qualifizierungsziel)

Der Qualifizierungsbaustein ist dem anerkannten Ausbildungsberuf

Florist/ Floristin

(Bezeichnung des Ausbildungsberufes)

zuzuordnen.

Die fachlichen Bestandteile des Qualifizierungsbausteins sind dem beigegeführten Qualifizierungsbild zu entnehmen.

Datum

Unterschrift(en).....

.....
(Betrieb, Träger oder sonstiger Anbieter der Berufsausbildungsvorbereitung)